

Narren auf sportlicher Torejagd

Beim "1. Südbadischen FasnetsCup" in Vörstetten siegt Gundelfinger Mannschaft / Großes närrisches Fußball-Familientreffen.



Die Gundelfinger Fässlistemmer jubeln: Sie haben beim Turnier in Vörstetten als erste Mannschaft den „Südbadischen FasnetsCup“ gewonnen. Foto: julia fuchs

VÖRSTETTEN. Ein buntes Trikot, viele Fans und große Biergläser gehörten zur Grundausrüstung der zehn Fußballteams, die am vergangenen Wochenende den "1. Südbadischen FasnetsCup" auf dem Sportgelände in Vörstetten austrugen. Zu dem Spaß-Fußballturnier eingeladen hatte der örtliche Verein der "Zäpfletrinker". Die teilnehmenden Mannschaften waren allesamt Fastnachtsvereinigungen aus der Region. Gute Stimmung war deshalb garantiert.

Die "Schwarzwaldmädeln", allesamt gestandene Männer, kreischen in den höchsten Tönen. Soeben hat ihr türkisblau leuchtendes Fußballteam aus Buchholz auf 6:0 Tore erhöht. Ihre Gegner, die "Marchwaldgeister", sind so gut wie besiegt. Davon lassen sich diese jedoch die Laune nicht verderben: "Wir sind angetreten, um miteinander Spaß zu haben", erklären die Spieler.

Siegchancen hätten sie sich sowieso kaum ausgerechnet, gibt Sandra Wehrle lachend zu: "Wir sind doch alle nur geteerte Raucherlungen und spielende Rollmöpfe." Dafür werden die Marchwaldgeister jedoch von einem ganzen Fanclub aus Familienmitgliedern und Freunden unterstützt, die für närrische Stimmung sorgen.

Freunde und Bekannte treffen, die man sonst häufig nur an Fastnacht sieht - diese Idee

veranlasste die Vörstetter Wagenbaugruppe, ein Narrenfußballturnier im Sommer zu veranstalten. "Bereits im letzten Jahr wollten wir den FasnetsCup austragen", berichtete der Vorsitzende Marc Winsheimer. Leider meldeten sich damals nicht genügend Mannschaften an. Davon ließen sich die Organisatoren nicht demotivieren und starteten in diesem Jahr den zweiten Versuch. Und dieses Mal klappte es.

Weil sogar gleich zehn Mannschaften teilnahmen und damit das Turnier voll belegt war, kamen die Zäpfletrinker selbst gar nicht zum Spielen. Sie kümmerten sich stattdessen ganztägig um Verpflegung, Moderation, den reibungslosen Ablauf des Turniers und die Party am Abend, bei welcher die Narren bis Mitternacht feierten. Zunächst aber standen nach zahlreichen, aufreibenden Vorrunden- und Platzierungsspielen am Abend die ersten FasnetsCup-Gewinner fest: Im Finale durchsetzen konnten sich "d"Fässlistemmer" aus Gundelfingen gegen die zweitplatzierten "Schwarzwaldmädel" aus Buchholz.

Beim sich anschließenden, lautstarken Elfmeterkönig-Turnier siegten die Spieler der "Guggemusik" Oberrimsingen. Einig war man sich am Ende, dass nach dieser erfolgreichen Premiere auch im nächsten Jahr ein FasnetsCup stattfinden soll.

Die Marchwaldgeister machten dafür bereits einen Vorschlag: "Toll wäre es dann, wenn jedes Team mindestens eine Frau aufstellen müsste", waren sich Spielerinnen und Spieler einig: "Schließlich haben bei uns die Mädels die Tore geschossen."